

# SC Norbertus News

Ausgabe 6, 10. Juni 2003

## Landesmeisterschaft im Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“

Die Friedensschule aus Dessau, die Wilhelm von Humboldt Schule aus Halle und das Norbertusgymnasium aus Magdeburg bildeten in diesem Jahr den erlauchten Kreis der Mannschaften, die als Sieger der drei Bezirksentscheide zum Landesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ in der Wettkampfklasse IV in Dessau aufeinander trafen. Die vierte Mannschaft stellt traditionell die Sekundarschule Hans Schellheimer aus Magdeburg, die als gesetzte Sportschule die zahlreichen Vorrunden nicht zu durchlaufen braucht. Solche Rahmenbedingungen geben einen deutlichen Hinweis darauf, wer der klare Favorit des Turniers sein würde. Herr Werner, unser Trainer, hatte deshalb bereits im Vorfeld die Mannschaft unseres SC Norbertus zum moralischen Sieger erklärt, selbst wenn weiter nichts als ein Platz vier herauskommen sollte.

Temperaturen weit über 30 Grad und die Schwüle eines Tages, der mit Unwettern enden würde, sollten die drei Spiele von 20 Minuten Dauer zu einer kräftezehrenden Aktion werden lassen. Vom SC Norbertus waren die besten Spieler gemeldet, die wir in der entsprechenden Altersklasse zur Zeit zu bieten haben: Jonas Paul König als Torwart, im Feld Jonas Tonn, Sebastian Sonnenberger, Philipp Spengler, Christian Held, Eugen Wittstock, Felix Nebel, Remus Wiggermann und Christian Reidemeister, als Reservespieler Sebastian Krumsieg, Hannes Gröpler, Johannes Meyer und Tobias Erdmann. Letztere kamen aber getreu dem Motto „never change a winning team“ nicht zum Einsatz, waren allerdings als Wasserbeschaffer unersetzlich.

Mit ein paar Minuten Verspätung startete der Schiedsrichter um 10.15 Uhr die erste Begegnung des Turniers, „Hans Schellheimer“ gegen das Norbertusgymnasium. Viele der beteiligten Spieler kennen sich aus irgendeinem Zusammenhang, die Konkurrenz und die Motivation war entsprechend hoch. „Hans Schellheimer“ erspielte sich von Anfang an eine optische Überlegenheit, unsere Mannschaft agierte defensiv und es entwickelte sich ein gutes und schnelles Spiel. Um die Spielmitte gab es Konfusion um die ausbleibende Halbzeitpause, aber Schiedsrichter und Turnierleitung hatten angesichts der Temperaturen entschieden, es werde durchgespielt. Nachdem dieser Punkt geklärt war, setzte Philipp Spengler zu einem der wenigen Konter an, versetzte schließlich auch den Torwart Robert Leonhard und bescherte der Sportschule ihr einziges Gegentor an diesem Tage. Diese lag nun 0:1 zurück und versuchte den Druck zu erhöhen, kam aber nicht mehr zum Ausgleich. Ein Sieg gegen die Sportschule, den niemand für möglich gehalten hatte, war ein Turnieraufakt nach Maß.

Es folgten 40 Minuten Pause, während andere Mannschaften spielten, angesichts der Hitze eine wichtige Zeit zur Regeneration. Gegen 11.30 Uhr begann das zweite Spiel gegen die Mannschaft aus Dessau, die zuvor gegen Halle 0 : 2 verloren hatten. Das Spiel war lange Zeit ausgeglichen, ein Tor für

**unsere Mannschaft war verdient und stellte sich zur Spielmitte auch ein: Eugen Wittstock war der Glückliche und Tüchtige, Philipp Spengler entschied wenig später das Spiel.**

**Somit war die kleine Sensation des Turniersiegs greifbar nahe, ein Unentschieden im abschließenden Spiel gegen Halle hätte reichen sollen. Entsprechend euphorisch entwickelte sich auch die Stimmung unserer Spieler, denn Landesmeister wird man nicht alle Tage. Somit war auch die Wärme nicht mehr ganz so wichtig. Während auf dem Platz die Truppe der Sportschule die Dessauer mit 5:0 zurecht rückte, kickten unsere Spieler zum Aufwärmen schon mal rum, man hatte ja in den Mittagsstunden Kraft im Überfluss.**

**Das Spiel gegen die Hallenser bescherte bereits in der 1. Minute ein Tor. Philipp Spengler erlief sich eine Rückgabe eines gegnerischen Verteidigers und ließ sich dieses Geschenk nicht nehmen. Normalerweise wäre damit das Spiel entschieden gewesen, denn Halle hatte keine Aussicht mehr auf den vorderen Platz, für uns war der Motivationsschub gegeben. Dennoch riss aus unerklärlichen Gründen der Spielfluss völlig ab, die Hallenser erspielten sich zuerst Feldvorteile, dann Chance über Chance. Das Glück und die Kunst von Jonas Paul König verhinderten ein böses Erwachen, erst in der Schlussminute fiel der für die Hallenser hoch verdiente Ausgleich und unsere Mannschaft konnte froh sein, dass bald darauf der Schiedsrichter in seine Pfeife blies.**

**Das Norbertusgymnasium war Landesmeister Sachsen Anhalt im Turnier „Jugend trainiert für Olympia“. Schade, dass es in dieser Wettkampfklasse kein Bundesfinale gibt; Berlin wäre doch ein toller Traum gewesen.**

## **Der Weg ins Finale:**

**Am Anfang des Weges nach Dessau stand ein Kreisfinale, das sich durch chaotische Organisationsstrukturen auszeichnete. Man muss sich schon fragen, ob es sinnvoll ist, seine Fußballer einen ganzen Vormittag vom Unterricht freizustellen, wenn an der Bodestraße 20 Minuten gespielt wird und der Termin nicht mal eine Woche vorher bekannt ist. An diesem Dilemma trägt unsere Schule aber keine Schuld. Immerhin gab es einen 10 : 0 Sieg gegen die Sekundarschule Ernst Reuter. Wenige Tage später folgte das Schulamtsfinale mit einem 4 : 1 Sieg über die Sekundarschule Niederndodeleben.**

**Im Bezirksfinale trafen wir auf Kalbe, Halberstadt und Groß Rosenberg. Die Ergebnisse:**

<b>Kalbe</b>	<b>: SC Norbertus</b>	<b>1 : 3</b>
<b>Halberstadt</b>	<b>: Groß Rosenberg</b>	<b>7 : 0</b>
<b>Halberstadt</b>	<b>: Kalbe</b>	<b>1 : 3</b>
<b>Groß Rosenberg</b>	<b>: SC Norbertus</b>	<b>0 : 3</b>
<b>Kalbe</b>	<b>: Groß Rosenberg</b>	<b>3 : 1</b>
<b>SC Norbertus</b>	<b>: Halberstadt</b>	<b>1 : 0</b>

## **Heinrich Wiemeyer**

Die „SC Norbertus News“ sind das offizielle Organ des SC Norbertus Magdeburg e.V. Nähere Informationen im Sekretariat des Norbertusgymnasiums Magdeburg, Tel.: 0391-244500  
Weitere Informationen im Internet unter [www.sc-norbertus.de](http://www.sc-norbertus.de)

### Alle Ergebnisse auf einen Blick:

Borussia 06 Hildesheim	– Elisabeth Halle	1 : 0
LUWI Hannover	– Liborius Dessau	0 : 0
AKS Strzegom	– MSV Börde	1 : 0
Abtei Duisburg	– Goethe Bochum	0 : 2
SC Norbertus Magdeburg 1	– Borussia 06 Hildesheim	1 : 1
Elisabeth Halle	– LUWI Hannover	1 : 0
SC Norbertus Magdeburg 2	– AKS Strzegom	0 : 0
MSV Börde	– Abtei Duisburg	0 : 2
Liborius Dessau	– SC Norbertus Magdeburg 1	0 : 4
Borussia 06 Hildesheim	– LUWI Hannover	3 : 0
Goethe Bochum	– SC Norbertus Magdeburg 2	0 : 0
AKS Strzegom	– Abtei Duisburg	0 : 1
Elisabeth Halle	– SC Norbertus Magdeburg 1	0 : 0
Liborius Dessau	– Borussia 06 Hildesheim	0 : 1
MSV Börde	– SC Norbertus Magdeburg 2	0 : 0
Goethe Bochum	– AKS Strzegom	1 : 0
LUWI Hannover	– SC Norbertus Magdeburg 1	0 : 5
Elisabeth Halle	– Liborius Dessau	2 : 0
Abtei Duisburg	– SC Norbertus Magdeburg 2	1 : 1
MSV Börde	– Goethe Bochum	0 : 2

## Platzierungsspiele

### **Spiel um Platz 9-10**

**LUWI Hannover – MSV Börde 1 : 2**

### **Spiel um Platz 7-8**

**Liborius Dessau – AKS Strzegom 0 : 3**

### **Spiel um Platz 5-6**

**Elisabeth Halle – SC Norbertus 2 2 : 1**

### **Spiel um Platz 3-4**

**SC Norbertus 1 – Abtei Duisburg 1 : 0**

### **Endspiel**

**Borussia 06 Hildesheim – Goethe Bochum 1 : 0**

#### **Platzierungen:**

- 1. Platz: Borussia 06 Hildesheim**
- 2. Platz: Goethe Gymnasium Bochum**
- 3. Platz: SC Norbertus Magdeburg 1**
- 4. Platz: Abtei Gymnasium Duisburg**
- 5. Platz: Elisabeth Gymnasium Halle**
- 6. Platz: SC Norbertus Magdeburg 2**
- 7. Platz: AKS Strzegom**
- 8. Platz: Liborius Gymnasium Dessau**
- 9. Platz: MSV Börde**
- 10. Platz: Ludwig Windthorst Schule Hannover**